

Allgäu GmbH

Gesellschaft für Standort
und Tourismus

Drei Tage Glück im Schnee

Finden Sie Ihr persönliches Wintervergnügen...: Wir haben ein Programm für Sie erstellt, welches den Allgäuer Winter in seiner vollen Pracht zeigt.

Tour 2: Sportlich und kulinarisch, auf jeden Fall erholsam! Vom Skikurs für Wiedereinsteiger über die feurige Bio-Küche auf 2.030 m Höhe bis hin zu den kulinarischen Erlebnissen in den Hotels der Allgäu TopHotels

Tag 1: Sportlich am Berg: Skikurs für Wiedereinsteiger

Skifahren fördert Koordination, ist generationsübergreifend, gesund und macht Spaß. Und Skifahren macht glücklich. Das haben Wissenschaftler herausgefunden. Der sogenannte "Flow", Konzentration kombiniert mit einer Tätigkeit die Spaß macht, sorgt für höchste Zufriedenheit. "Das Gefühl, besonders stark in einer körperlichen Aktivität involviert zu sein, die einem Spaß bereite, könne die positive Sicht auf das Leben fördern. Selbst seltenere Ski-Ausflüge üben einen positiven Einfluss auf die Sportler aus", schreiben die Forscher im Fachblatt Applied Research in Quality of Life.

Dieses Glücksgefühl soll weitergegeben werden. Wir bieten individuelle Skikurse an. Je nach Fahrvermögen, nach Lust und Mut entscheidet man sich für einen Skikurs im Oberjoch: Profis fahren im ATA, dem Alpinen Trainingszentrum Allgäu, Wiedereinsteiger erlernen neue Techniken und bewegen sich ohne Angst im Schnee. Und weil Frauen sich manchmal in Kursen ohne Männer wohler fühlen oder sie als Alleinerziehend das Leben meistern, bieten wir auch Skikurse für Frauen an.

Zum Skifahren gehört die Hütteneinkehr genauso wie das Sonnenbad auf der Terrasse. Überraschend anders die Hütten-Einkehr mit Allgäu-Suschi aus regionalen Produkten im Oberjoch. www.meckatzer-sportalp.de

Übernachtung: Beispielsweise das Panoramahotel Oberjoch www.panoramahotel-oberjoch.de/

www.meckatzer-sportalp.de, www.bergbahnen-hindelang-oberjoch.de,

www.allgaeu-top-hotels.de

https://www.allgaeu-top-hotels.de/natur-aktiv/ski-snowboard.html

Tag 2: Moderne Kabinenbahn und feurige Bio-Küche auf 2.030m Höhe.

Der nächste Stopp ist das Kleinwalsertal, hier lohnt sich eine Fahrt mit der modernsten Kabinenbahn der Firma Doppelmayr, dem Marktführer. Hier sind die Sitzflächen geräumiger, die Fahrgeräusche minimiert und es gibt durchgehend WLAN. Beurteilen Sie das Skigebiet selbst: Es fordert ein wenig mehr als das Oberjoch – gut für Ihren zweiten Tag. Und Ihr Skilehrer zeigt Ihnen nicht nur das Skifahren, sondern auch die grandiose Bergwelt. Überraschend exklusiv das Restaurant Tafel&Zunder mit regionaler Bioküche auf 2.030 m Höhe am Ifen. Es ist auch für Winterwanderer bestens erreichbar und die Küche trägt die Grüne Haube Österreich, eine Auszeichnung für österreichische Naturküche – teils in zertifizierter Bioqualität. Das verspricht gesunde, höchst kreative Genüsse in Top-Qualität.



Allgäu GmbH Gesellschaft für Standort und Tourismus

Übernachtung: Beispielsweise das Resort ***** Sonnenalp <u>www.sonnenalp.de</u> mit mehrfach ausgezeichneter Haubenküche, dem Gourmetrestaurant Silberdistel.

Oder direkt zwischen Oberstdorf und Kleinwalsertal gelegenem Hotel Oberstdorf. https://www.hotel-oberstdorf.de/

www.ok-bergbahnen.com/bergbahnen/ifenbahn, www.allgaeu-top-hotels.de

Tag 3: Abreise oder nochmals Skifahren im Skigebiet der Sonnenalp, mit Weltcup-Piste und Weltcup-Hütte www.qo-ofterschwang.de/

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Simone Zehnpfennig, zehnpfennig@allgaeu.de,Tel. 0831 5757 3737, mobil unter 0173 130 2405 Programmänderungen sind nach Ihren Wünschen möglich.